



Stadt Visselhövede

N i e d e r s c h r i f t

über die 11. Sitzung des Orsrates Schwitschen (Haushalt) am 16.11.2015 im Schwitscher Haus

Beginn: 20:00 Uhr
Ende: 21:00 Uhr

Teilnehmer:

Mitglieder des Orsrates

Ortsbürgermeisterin	Frau Annegret Pralle
Stv. Ortsbürgermeisterin	Frau Dagmar Kühnast
Ortsratsmitglied	Herr Jörg Hüner
Ortsratsmitglied	Herr Dr. Kai Möller
Ortsratsmitglied	Herr Hartmut Wallin

Protokollführerin Frau Ute Grigo

Zuhörer: Herr H. Hüner

Presse: -keine-

Vorl. Nr. TOP Tagesordnung öffentlicher Teil

	1	Eröffnung der Sitzung des Orsrates, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung der anwesenden Ortsratsmitglieder und der Beschlussfähigkeit
	2	Feststellung der Tagesordnung
	3	Einwohnerfragestunde max. 15 Min. (bei Bedarf)
	4	Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 20.07.2015
190-2015	5	Haushaltsplanung 2016 und Investitionsprogramm 2015 - 2019
	6	Anfragen der Ortsratsmitglieder, Mitteilungen der Verwaltung (bei Bedarf)
	7	Einwohnerfragestunde max. 15 Min. (bei Bedarf)

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung des Orsrates, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung der anwesenden Ortsratsmitglieder und der Beschlussfähigkeit

Frau Pralle begrüßt alle Anwesenden und eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung der anwesenden Ortsratsmitglieder und die Beschlussfähigkeit fest.

2. Feststellung der Tagesordnung

Gegen die Tagesordnung bestehen keine Einwände.

3. Einwohnerfragestunde

Herr Hühner weist auf die gefährliche Stolperstufe vor dem Eingang des Schwitscher Hauses hin. Hier bestehe dringender Handlungsbedarf. Frau Behrens vom Bauamt sei informiert und wolle aktiv werden, so **Frau Pralle**.

4. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 20.07.2015

Frau Kühnast weist darauf hin, dass die Straßenlaterne, auf die in der vergangenen Sitzung von einer Einwohnerin hingewiesen wurde, nicht seit *Jahren* defekt gewesen sei, sondern höchstens seit *Monaten*.

Die Niederschrift wird mit 5:0:0 Stimmen genehmigt.

190-2015

5. Haushaltsplanung 2016 und Investitionsprogramm 2015 - 2019

Frau Pralle erläutert die Haushaltsplanung. Aus der Dorferneuerung heraus habe sich noch die Ergänzung der Straßenlampen ergeben. Der Antrag von der Stadt sei gestellt, wann die Umsetzung erfolge, sei noch nicht ganz klar, hoffentlich in 2016.

Frau Pralle macht auf den damit verbundenen geplanten Schuldenabbau aufmerksam. So sei jeder vom Sparkurs betroffen, Es sollen keine großen Anträge für investive Maßnahmen gestellt werden. Die Verwaltung habe gut vorgearbeitet, überall sei gekürzt worden.

Für dieses Jahr habe man noch Ortsratsmittel zur Verfügung, aber auch noch Rechnungen zu begleichen wie z.B. für die Maßnahme „Bepflanzung Dohrmanns Horst, so **Frau Pralle**.

Sie informiert weiter über die gemeinsam mit Frau Kühnast ausgesuchten Klapptische. Man habe sich entschieden, bei Fa. Hamelberg, Rotenburg (Wümme), eines der vom Ortsrat ausgewählten Modelle anzuschaffen. Hierfür seien im Vorfeld ca. 5.800€ an Spendengeldern in den letzten 3 Jahren gesammelt worden und jeweils 1.000€ von 2 Unternehmen würden noch dieses Jahr hinzukommen.

Eine Karre zum Transport der gestapelten Stühle sei reklamiert worden und werde von Hamelberg vergütet. Fa. Bostelmann hat zwischenzeitlich eine Karre gespendet.

Nun müsse auch geklärt werden, was mit den alten Tischen geschehe, so **Frau Pralle**.

Frau Pralle äußert, dass sie noch mit dem Bauamt / Bauhof klären wolle, ob nun eine Sammelbestellung für Baumwurzelkappen vorgenommen werden solle; eine Rückmeldung liege ihr noch nicht vor. Nur für eine Maßnahme über 200m in Schwitschen lohne der Aufwand nicht. **Frau Pralle** wird sich persönlich mit Herrn Strote in Verbindung setzen.

Frau Pralle informiert den Ortsrat über die Problematik bzgl. des Grabens im Kirchweg bzw. seiner Reinigung und geplante Maßnahmen.

Frau Pralle fasst die noch zu erledigenden dringenden Maßnahmen zusammen:

- Bepflanzung Dohrmanns Horst,
- Bestellung Baumwurzelkappen,
- Kreuzung Heelsen splitten,
- Verrohrung Wiesengrund – Graben,
- Heckenschnitte (besonders Heelsen) – aus finanzieller Hinsicht dieses Jahr nicht mehr möglich;

Der Ortsrat berät darüber, ob es möglich sei, Mittel bzw. Haushaltsreste zu übertragen, oder ob die Haushaltsmittel zum Jahresende restlos aufgebracht werden müssen (Anmerkung der Protokollführung: Eine Übertragung der Haushaltsmittel ins kommende Jahr ist möglich).

Frau Pralle gibt zur Chronik einen Sachstandsbericht. Das Bild- und Textmaterial sei soweit zusammengestellt. Im Augenblick werde eine Kostenaufstellung gemacht und die Finanzierung aufgestellt. 7 Jahre lang sei man mit der Entwicklung der Chronik beschäftigt. Die Kosten hängen natürlich von der Qualität und der Auflage ab. Sie rechnet mit Gesamtkosten in Höhe von ca. 20.000€. Ein Buch solle im Verkauf ca. 40€ kosten.

Frau Pralle bittet den Ortsrat zu überlegen, ob die Dorfchronik evtl. aus noch zur Verfügung stehenden Ortsratsmitteln bezuschusst werden könnte. Damit ist der Ortsrat einverstanden; über die Höhe des Betrages könne zu einem späteren Zeitpunkt entschieden werden.

Frau Pralle informiert darüber, dass sie schon vor ca. einem Jahr eine Anfrage bei Herrn Regionalmanager Pahl gestellt, ob diese Dorfchronik im Rahmen der Hohen Heide finanziell bezuschusst werden könne. Darin habe eine große Hoffnung gelegen.

Im Sommer 2015 wäre sie dann von Herrn Pahl auf den Oktober vertröstet worden, da es ab dann neue Förderrichtlinien geben sollte. Ein Gespräch im Oktober hätte nun leider Klarheit darüber gebracht, dass man auf Fördergelder nicht hoffen brauche, denn die CoMo-Runde hätte in ihrer letzten Sitzung beschlossen, keine Dorfchroniken zu fördern. Dies sei sehr enttäuschend und für Frau Pralle auch nicht nachvollziehbar, denn eine Dorfchronik wäre ja nicht nur wertvoll für - oder nehme nicht nur Bezug auf - die Ortschaft Schwitschen, sondern sei bedeutend für die ganze Region. Es habe ja schon Anfragen von auswärts gegeben.

Nun werde nach anderen Finanzierungsmitteln gesucht, die Sparkassenstiftung hat bereits eine Spende in Aussicht gestellt; ca. 1.000€ erhofft sich **Frau Pralle** ggfs. aus Ortsratsmitteln.

Frau Kühnast schlägt vor, einen offiziellen Antrag des Orsrates auf Förderung der Dorfchronik zu stellen und an das zuständige Gremium der Hohe Heide zu senden.

Der Ortsrat beschließt mit 5:0:0 Stimmen die Dorfchronik bei Bedarf aus Ortsratsmitteln zu unterstützen.

Frau Pralle betont, dass eine Bezuschussung aus Ortsratsmitteln nicht nötig sein werde, wenn die Finanzierung auf anderem Wege möglich sei, bedankt sich aber sehr für die grundsätzliche Unterstützung des Orsrates bei diesem Projekt.

Als dann beschließt der Ortsrat wie folgt:

Die im Verfügungsnachweis 2016 für die Ortschaft Schwitschen vorgesehenen Mittel, die Leistung 01-10-10-01 Förderung des Sports (Seite 147 - 149) sowie die mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung bis 2019 werden befürwortet.

Den im Finanzhaushalt ausgewiesenen investiven Maßnahmen und dem Investitionsprogramm 2015 - 2019 für die Ortschaft Schwitschen wird zugestimmt.

Ja 5 Nein 0 Enthaltung 0

6. Anfragen der Ortsratsmitglieder, Mitteilungen der Verwaltung (bei Bedarf)

Anfragen und Mitteilungen gibt es u.a. wie folgt:

6.1. Frau Pralle ist erfreut zu berichten, dass der Bauhof noch eine 6m hohe LED-Leuchte zur Außenbeleuchtung des Schwitscher Haus übrig hat;

6.2. Frau Pralle hat eine Anfrage von Heiner Elmers erhalten, ob man die alte Tafel aus der Schwitscher Schule dem Museum in Sittensen als Leihgabe zur Verfügung stellen könne. Der Ortsrat ist mit einer Leihgabe einverstanden, man habe derzeit ohnehin keine Verwendung für diese Tafel;

6.3. Termin Weihnachtsfeier: 18.12.2015; der Aufbau der neuen Tische und Stühle erfolgt am 16.12.2015 gegen 19:30 Uhr;

6.4. Der Ortsrat berät über eine schwierige Parkplatzsituation eines Unternehmens im Ort.

7. Einwohnerfragestunde

Herr Hühner erkundigt sich nach dem Verbleib bzw. der Verwendung der alten Tische. Ein Teil, so schlägt **Frau Pralle** vor, solle sicher behalten werden, ein anderer Teil könne viel-

leicht der Erstunterkunft für Flüchtlinge (Kaserne) zur Verfügung gestellt werden.
Frau Kühnast wird im nächsten SJSF-A. nachfragen, ob evtl. Bedarf im Bahnhofsgebäude (z.B. bei der Tafel) bestehe.

Annegret Pralle
Ortsbürgermeisterin

Ralf Goebel
Bürgermeister
z.Kts.

Ute Grigo
Protokollführerin